

Zeitzeugnisse bewahren

Bürgerstiftung Haldem-Arrenkamp richtet Dorfarchiv im Schloss Haldem ein

Haldem. Die Bürgerstiftung Haldem-Arrenkamp hat es sich zum Ziel gesetzt, die Heimatpflege zu fördern. Die Arbeit wird mit der Einrichtung eines Dorfarchivs intensiviert.

Die Bürgerstiftung hat dazu mit der Klinik Schloss Haldem eine Nutzungsvereinbarung für einen Raum unterzeichnet, in dem das Archiv untergebracht wird. Dort findet auch die bereits bestehende Geschichtswerkstatt Platz für ihre Arbeit. In den ersten Regalen steht geschichtliches Material aus der Region in Wort und Bild. Im Rahmen des Dorfjubiläums »775 Jahre Haldem« sind viele weitere Dokumente für das Archiv zur Verfügung gestellt worden.

Mit der Aufarbeitung verschiedener Themen durch die Geschichtswerkstatt kommen weitere Papiere, Rechnungen,



Über weiteres historisches Material der Region in Wort und Bild würden die ehrenamtlichen Helfer sich sehr freuen. Zum Archiv-Team gehören Hans Möller-Nolting (von links), Reinhold Gralla, Monika Poppinga, Klaus Winkelmann, Annegret Koch und Ulrike Gralla.

Foto: Hillekes

Verträge und Fotos hinzu. Die Auswanderungsgeschichte und der Erhalt der plattdeutschen Sprache sind nur zwei von vielen Themen. Geschichtliche Landeskunde, Erzählungen und Sagen, Familienkunde, Ahnentafeln, Hofgeschichten, Kirchen, Hand-

werk, Schulwesen sowie Vereine gehören dazu.

Der Bürgerstiftung ist es gelungen, mit Klaus Winkelmann einen Beauftragten für das Projekt »Dorfarchiv« zu gewinnen. »Das Dorfarchiv wird finanziell von der Bürgerstiftung unterstützt«, er-

läutert Helga Steckel. Zum Archiv-Team gehören Heimatforscher Hans Möller-Nolting, Reinhold Gralla (Ortsheimatpfleger), Monika Poppinga (Bürgerstiftung), Klaus Winkelmann (Archivbetreuer), Annegret Koch (Bürgerstiftung) und Ulrike Gralla (plattdeutscher Arbeitskreis).

Das Team der Geschichtswerkstatt besteht aus Reinhold Gralla, Klaus Winkelmann, Wilhelm Dullweber, Paul Bosse, Gerhard Barkowsky, Hans Möller-Nolting und Helga Steckel. Wer zu Hause Bilder, Urkunden oder Aufzeichnungen findet, die etwas vom Leben und Arbeiten der Menschen in früheren Zeiten erzählen, wird darum gebeten, sie dem Archiv zur Verfügung zu stellen. Auf Wunsch können die Zeitzeugnisse auch kopiert werden. Ansprechpartner ist Klaus Winkelmann, Am Schloss 12, 32351 Stemwede-Haldem, Telefon (05474) 20 41 36.